## 13691/J XXIV. GP

**Eingelangt am 30.01.2013** 

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

## Anfrage

der Abgeordneten Stefan Markowitz, Erich Tadler und Kollegen

an den Vizekanzler und Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten

betreffend die Teilnahme am Nachtslalom-Event in Flachau

Am 15. Jänner dieses Jahres fand in Flachau im Rahmen des FIS-Skiweltcups in Flachau der Nachtslalom der Damen statt. Wie den Medien zu entnehmen war, waren bei diesem Event in den letzten Jahren und auch in diesem Jahr wieder Mitglieder der Bundesregierung anwesend.

Für viele Österreicherinnen und Österreicher entsteht insgesamt der Eindruck, dass die Bundesregierung immer öfter ihre Arbeit einstellt, um sich bei diversen Events - auf Steuerzahlerkosten – zu präsentieren.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Vizekanzler und Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten nachstehende

## **ANFRAGE:**

- 1. Haben Sie am oben genannten Event teilgenommen?
- 2. Wenn ja, wie hoch waren die Gesamtosten Ihrer Teilnahme für Ihr Ressort (Eintrittskarten, Unterkunft Verpflegung, etc.)?
- 3. Wie viele Personen aus Ihrem Ressort haben Sie begleitet, und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtosten?
- 4. Wie erfolgte die An- und Abreise und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtosten?
- 5. Wie erfolgt die Abrechnung der dadurch angefallenen Überstunden und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtosten?
- 6. Hatten Sie Sponsoren oder gratis Einladungen für die Teilnahme, wenn ja welche, in welcher Höhe wurde finanziert und was genau?
- 7. Welchen Vorteil hatte Ihrer Teilnahme für die österreichische Bevölkerung?